

Gressel, Johann Georg: Als er Urona verlassen muste (1716)

1 Du Samēl-Platz der Lust/ du Wohn-Haus grosser Freuden/
2 Mein Schicksahl zwinget mich von deiner Pracht zu
3 scheiden/
4 Es rafft ein Unfall mich von deinem Feste hin/
5 Das mit beliebter Lust erquicket Hertz und Sinn.
6 Ob gleich die
7 Und ein Atlassen Kleid von Schnee und Eyse träget/
8 So lässt die Lustbarkeit dich doch nicht öde seyn/
9 Und was Vergnügen heist geht nicht im Winter ein.
10 Es kan die Schlitten-Fahrt die Garten-Lust ersetzen/
11 Die
12 Es lässt die Anmuht uns auf Zucker-Rosen gehn/
13 Und süsse Mandeln-Milch in güldnen Schaalnen stehn.
14 Die Blumen deiner Lust bestricken Aug' und Hertzen/
15 Jhr lieblich Angesicht vertreibet alle Schmertzen/
16 Und ihrer Schönheits-Pracht nichts irrdsches überwiegt/
17 Sie sind der schönste Theil von dem was uns vergnügt.
18 Die holden Kindergens den schönsten Engeln gleichen/
19 Dian' und Venus muß vor ihren Blicken weichen:
20 Die Glieder sind wie Schnee/ wie Wolle zart und weiß/
21 Sie sind dein bester Schatz/ der Schönheit Ehren-Preiß.
22 Die Wangen sind annoch im ersten Frühlings-Jahren/
23 Auf welchen Milch und Blut in schönster Lust sich paaren/
24 Der Augen helles Licht den lichten Tag gebiehrt/
25 Und dich/ du schöner Ort/ mit vielen Sternen ziert.
26 Jhr schönes Antlitzt ist ein kostbahr
27 Darinnen Ros' und Lilg sich durch einander karten/
28 Die Lippen crönt Corall/ den Zucker-Mund Rubin/
29 Jhr Athen übersteigt den
30 Der wohl-gewölbten Brust ihr Spiegel glattes Pflaster
31 An Klarheit macht beschämt den weißen Alabaster;
32 Granaten blühn im Schnee den blauer Türkis durchflicht
33 Es gleicht des Himmels Glantz den

34 Sie sind der Sorgen-Pest/ der Lust Gebährerinnen
35 Es lässt ihr holder Mund des
36 Ihr schönes Wesen zeugt stets neue Lieblichkeit/
37 Die bitter Wermuth wird nie in die Lust gestreut.
38 Dis alles zwinget mich mein Schicksahl zu verlassen/
39 Es schenckt/ vor süßen Most/ mir Galle in die
40 An statt des wahren Lichts reicht es den Schatten dar/
41 Und macht/ ein solches Spiel/ mir gleich zum Neuen-Jahr.

(Textopus: Als er Urona verlassen muste. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/87>)